

BEMERKENSWERTE INSEKTENFUNDE IM STADTGEBIET VON GRAZ

Von Wilfried Stark

Beiträge zur Kenntnis der Entomofauna der näheren sowie weiteren Umgebung von Graz sind in jüngerer und älterer Zeit verhältnismäßig zahlreich publiziert worden.

Das mehr oder weniger verbaute Areal der relativ zentral gelegenen Bezirke der Stadt Graz mit seinen zwischenliegenden Grüngürteln und dem sich im Zentrum erhebenden Schloßberg, einem Dolomitstock, wird in entomofaunistischer Hinsicht nur von wenigen Autoren genannt. Auffällige Lepidopterenfunde im Bereiche des seinerzeitigen Stadtgebietes vor Graz melden HOFFMANN F. & KLOS R. 1914 - 1923. Durch HABELER 1964 a, b und 1965 bis 1971 sowie STARK 1973 ist auch in jüngerer Zeit unsere Kenntnis über die Lepidopterenfauna des Stadtgebietes wesentlich erweitert worden. Eine Arbeit von GEPP über die Neuropteren von Graz befindet sich im Druck. Einen Beitrag zur Kenntnis der Heuschreckenfauna der Umgebung von Graz bringt PICHLER 1954 ohne Berücksichtigung des zentralen städtischen Areals. Die Meldung über Beobachtungen einer derartig auffälligen Insektenart im Stadtgebiet (Schloßberg) wie sie etwa die Singzikade (Cicadetta montana Scop.) darstellt, gibt SCHUSTER 1961. Über Funde des seltenen Raupenjüngers (Calosoma inquisitor L.) im eigentlichen Stadtgebiet von Graz berichtet KREISSL 1968 a. Weitere Beiträge über bemerkenswerte Käferfunde aus der Steiermark bringt KREISSL 1968 b und 1971 a. In diesen Arbeiten werden etliche Coleopterenfunde von den innerhalb der Stadtgrenzen liegenden Randbezirken erwähnt. Über das seinerzeitige Vorkommen des Weinhähnchens (Oecanthus pellucens Scop.), einer pontomediterranen wärmeliebenden Grillenart, am Schloßberg und Rainerkogel berichten HOFFER 1907 und KREISSL 1972 b. Auf eine beachtliche Anzahl von Funden der steirischen Fanghaft (Mantispa styriaca Poda) innerhalb der städtischen Grenzen wird bei HABELER 1964 und KREISSL 1964 hingewiesen. Letztlich meldet noch STARK 1970 und 1971 a, c einige bemerkenswerte Libellenfunde innerhalb der städtischen Grenzen.

Im folgenden seien nun die Funde und Beobachtungen einiger auffälliger Insektenarten mitgeteilt, die der Verfasser während der vergangenen letzten 14 Jahre gelegentlich im zentralen Stadtgebiet von Graz und seinen Parkanlagen tätigen konnte, wobei die städtischen Randbezirke VII bis XVI nicht berücksichtigt werden. Es sei an dieser Stelle auch darauf hingewiesen, daß bei manchen Spezies ein zumindest temporär autochthones Vorkommen in etlichen Grünanlagen der Stadt nicht in Frage zu stellen ist. Bei der Neubesiedlung von zentralen Grünflächen treten für die diversen Arten mitunter nicht unwesentliche Hindernisse auf. Die Überwindung verschiedener ökologischer Barrieren wie sie etwa eine Großstadt aufweist, ist oft auch bei Pionierarten mit einer relativ großen Verlustquote verbunden.

Funde ohne Nennung des Sammlers stammen von Autor. Handelt es sich um Funde oder Beobachtungen, die nicht vom Verfasser

stammen, so wird der Gewährsmann namentlich genannt.

Erklärung der Abkürzungen: A = Anfang
 E = Ende
 M = Mitte
 coll. = Kollektion

Ordnung: Saltatoria (Heuschrecken)

Familie: Meconematidae (Eichenschrecken)

Meconema thalassinum DE GEER (Eichenachrecke)
 (= Meconema varium F.)

Im Stadtpark bisher zweimal beobachtet: A 9.1963, 1q; 10.8.1971, 1q. Schloßberg, am beleuchteten Uhrturm: E 8.1968 mehrfach beobachtet. Rosenberggürtel: E 8.1962, 1d.

Familie: Tettigonidae (Singschrecken)

Tettigonia viridissima L. (Großes Heupferd)

Auf dem Schloßberg alljährlich zu beobachten und dort autochthon. Fliegt auch häufig den beleuchteten Uhrturm an: A 8.1961, 1q; A 9.1962, 1q; E 8.1966 mehrfach beobachtet; E 8.1968, 1q; 15.8.1971, 1q. Atemsgasse an einer Hausmauer: E 8.1961, 1q. S. Steinkogler leg. An Auslagenscheibe des Spielzeuggeschäftes Koch am Hauptplatz anfliegend beobachtet: 14.8.1972, 1q.

Decticus verrucivorus (L.) (Warzenbeißer)

Bürgerbastei am Schloßberg: 3.8.1974, 1q.

Ordnung: Heteroptera (Wanzen)

Familie: Nepidae (Skorpionwanzen)

Nepa rubra L. (Wasserskorpion)

Alljährlich im Schanzgraben des Stadtparkes zu beobachten.

Ranatra linearis L. (Stabwanze)

Schanzgraben: A. 5.1965, 1 Exemplar.

Familie: Pentatomidae (Baumwanzen)

Pentatoma rufipes L.

Im Stadtpark, auf dem Schloßberg und selbst im dicht verbauten Stadtgebiet mitunter zahlreich zu finden. Einige Funde aus dem städtischen Areal: Graz III, Goethestraße 28, am Boden kriechend, 3.10.1971, 1 Exemplar. Atemsgasse, am Boden kriechend, M 9.1968, 1 Exemplar. Am 3.10.1974 vor dem Kaufhaus Krottmayer in der Haarpracht eines jüngeren weiblichen Menschen kriechend beobachtet.

Ordnung: Hymenoptera (Hautflügler)

Familie: Siricidae

Urocerus (Sirex) gigas L. (Riesenholzwespe)

Schloßberg, Herbersteingarten: E 7.1971, 1♀.

Ordnung: Coleoptera (Käfer)

Familie: Carabidae (Laufkäfer)

Calosoma sycophanta L. (Puppenräuber)

Vor dem Anastasius Grün - Denkmal im Stadtpark: 10.6.1963, 1♂, derzeit in der coll. Landesmuseum Joanneum.

Carabus coriaceus L. (Leder - Laufkäfer)

Graz III, Goethestraße 28 in der Mülltonne: E 5.1961, 1♂, Rückertgasse 6.9.1964, 1♀.

Carabus intricatus L. (Blauer Laufkäfer)

Die Population des Schloßbergs ist noch relativ individuenreich. Die Käfer kommen auch zum Licht. Am nächtlicherweise beleuchteten Uhrturm sowie auf dem Gemäuer der Bürgerbastei beobachtet: 22.6.1966; 26.6.1968; 8.9.1969. Eine Anzahl aus morschen Baumstrünken gesammelter Exemplare des Winters 1968/69 befindet sich in der coll. des Landesmuseums Joanneum, Graz III, Wickenburggasse, am Gehsteig laufend: 26.4.1972, 1♂.

Familie: Dytiscidae (Schwimmkäfer)

Dytiscus marginalis L. (Gelbrandkäfer)

Schanzgraben im Stadtpark: A 5.1963, 1♀.

Familie: Hydrophilidae (Wasserkäfer)

Hydrophilus caraboides L. (Stachelwasserkäfer)

Schanzgraben im Stadtpark: 23.6.1966 1 Exemplar.

Familie: Tenebrionidae (Schwarzkäfer)

Blaps mortisaga F. (Totenkäfer)

Vier Exemplare A 6.1962 unter morschen Brettern des Holzhäuschens beim Stadtparkbrunnen.

Familie: Cerambycidae (Bockkäfer)

Hylotrupes bajulus L. (Hausbock)

Graz III, Villefortgasse, am Boden kriechend: 22.7.1973, 1♀.

Acanthocinus sedilis L. (Zimmermannsbock)

Schloßberg, am beleuchteten Uhrturm: 13.8.1964, 1♀.

Familie: Scarabaeidae

Geotrupes vernalis L. (Frühlings - Roßkäfer)

Schloßberg - Herbersteingarten: 24.8.1970, 1 Exemplar.

Liocola lugubris HERBST (Marmorierter Rosenkäfer)

Beim Stadtparkbrunnen am Wege: 8.6.1963, 1 Exemplar.

Trichius fasciatus L. (Pinselkäfer)

M 6.1972 im Herbersteingarten mehrfach beobachtet.

Familie: Lucanidae

Lucanus cervus L. (Hirschkäfer)

Schloßberg, beleuchteter Uhrturm: 11.7.1964, 1♂. Bahnhofgürtel: E 6.1961, 1♂ S. Steinkogler leg. Diese Art verfliegt sich mitunter in das Zentrum der Städte. Vergleichsweise ein Fund innerhalb des Großstadtbereiches von Wien: 26.7.1965, XIX. Bezirk, Dr. J. Gepp leg.

Dorcus parallelipedus L. (Balkenschröter)

Graz III, Herdergasse: E 6.1961, 1♂.

Ordnung: Planipennia (Echte Netzflügler)

Familie: Myrmeleonidae (Ameisenjungfern)

Myrmeleon formicarius L.

Schloßberg, beleuchteter Uhrturm: 25.7.1969, 1 Exemplar.

Euroleon nostras FABR.

Schloßberg, beleuchteter Uhrturm: E 6.1969, 1 Exemplar.

Familie: Osmylidae (Bachhafte)

Osmylus fulvicephalus (Scop.)

Bisherige Funde dieser Art aus der Steiermark bei FRANZ 1961 und GEPP 1974. Ein Fund aus dem Stadtgebiet: Graz III, Goethestraße 19, an der Hausmauer sitzend: 31.5.1974, 1 Exemplar.

Zusammenfassung

Der vorliegende Beitrag gibt einen Überblick über einige auffällige Insektenarten, die der Autor während der vergangenen vierzehn Jahre (1960 - 1975) im zentralen Stadtgebiet von Graz unter Ausschluß der Bezirke VII - XVI sammeln und beobachten konnte. Besonders hervorzuheben sind die Funde von *Calosoma sycophanta*, *Carabus coriaceus*, *Acanthocinus aedilis*, *Lucanus cervus* und *Euroleon nostras*.

Summary

This contribution gives a survey on conspicuous species of insects found by the author in the last 14 years in the central parts of the city of Graz without the districts VII - XVI. Especially to show off are *Calosoma sycophanta*, *Carabus coriaceus*, *Acanthocinus aedilis*, *Lucanus cervus* and *Euroleon nostras*.

Benützte und zitierte Literatur

- FRANZ H., 1961. Die Nordostalpen im Spiegel ihrer Landtierwelt. Eine Gebietamonographie. Bd. II. Universitätsverlag Wagner, Innsbruck.
- GEPP J., 1974. Die Netzflügler (Megaloptera, Raphidioidea, Planipennia) des Kaiserwaldes südwestlich von Graz (mit einer zoogeographischen Analyse). - Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum, Jg. 3, H. 1:11 - 28.
- (im Druck). Die Neuropteren von Graz: Ein Beitrag zur Kenntnis der mitteleuropäischen Großstadtfauuna. Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark.
- HABELER H., 1964 a. Beitrag zur Nachschmetterlingsfauna der Kanzel bei Graz. Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 94.
- 1964 b. Ein Beitrag zur Schmetterlingsfauna des östlichen Stadtgebietes von Graz. Mitt. Abt. Zool. Bot. Landesmus. Joanneum, 20.
- 1965 - 1971. Die Großschmetterlinge von Graz und seiner Umgebung. Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, Bd. 95 - 100.
- HOFFER E., 1907. Bericht der entomologischen Sektion über ihre Tätigkeit im Jahre 1906. Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 43:417 - 440.
- HOFFMANN F. & KLOS R., 1914 - 1923. Die Schmetterlinge Steiermarks. Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 50 - 59.
- KREISSL E., 1964. Zum Vorkommen des Netzflüglers *Mantispa styriaca* (Poda) in Steiermark. Mitt. Abt. Zool. Bot. Landesmus. Joanneum, Heft 19:11 - 16.
- 1968 a. Faunistische Nachrichten aus Steiermark (XIV/4) Nachweise von *Calosoma inquisitor* L. (Insecta, Coleoptera). Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 98:156 - 157.
- 1968 b. Faunistische Nachrichten aus Steiermark (XIV/5): Bemerkenswerte Coccinellidenfunde (Insecta, Coleoptera). Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 98:157.
- 1971 a. Zur Kenntnis von *Lathrobium testaceum* Kraatz und seiner Verbreitung im Grazer Bergland (Coleoptera, Staphylinidae) Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 100:380-385.
- 1972 b. Faunistische Nachrichten aus Steiermark (XVII/11): Das Weinhähnchen, *Oecanthus pellucens* Scop., neu für die Oststeiermark (Insecta, Saltatoptera). Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 102:237-238.
- KÜHNELT W., 1955. Gesichtspunkte zur Beurteilung der Großstadtfauuna (mit besonderer Berücksichtigung der Wiener Verhältnisse). Österr. Zool. Z. 6:30-54.
- PICHLER F., 1954. Beitrag zur Kenntnis der Heuschreckenfauna der Umgebung von Graz. Mitt. Abt. Zool. Bot. Landesmus. Joanneum, 3:1-20.

- SCHUSTER R., 1961. Über das Vorkommen der Singzikade *Cicadetta montana* Scop. in der Steiermark. Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 91:163-164.
- STARK W., 1970. Zum Nachweis der Feuerlibelle (*Crocothemis erythraea* BRULLE, 1832), einer für die Steiermark neuen Libellenart. Ent. Nachr. Bl. (Wien), 17. Jg., Nr. 3:97.
- 1971 a. Faunistische Nachrichten aus Steiermark (XVI/8): Bemerkenswerte Libellenfunde (Insecta, Odonata). Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 100:450-453.
- 1971 c. Beitrag zur Kenntnis der Libellenfauna der Steiermark. Z. Arbeitsgem. Österr. Ent., 23 Jg., 3:86-95.
- 1973. Bemerkenswerte Makrolepidopterenfunde am Grazer Uhrturm. Ber. Arbeitsgem. Öko. Ent. Graz, 1:11-20.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Arbeitsgemeinschaft für ökologische Entomologie in Graz](#)

Jahr/Year: 1975

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Stark Wilfried Konrad

Artikel/Article: [Bemerkenswerte Insektenfund im Stadtgebiet von Graz. 164-169](#)